

STADTWERKE JOURNAL

SEITE 4 - ENGAGEMENT
WELTOFFENES THÜRINGEN

SEITE 10/11 - NETZ
INTERVIEW

SEITE 15 - REZEPT
BISKUITROLLE

EISENBERG.lebenswert.STADTWERKE

Bild: Uwe Germar



**Stadtwerke
Eisenberg**
Energie ● ●



**Netzgesellschaft
Eisenberg**
mbH ● ●



**BBV Bäder- und
Beteiligungsverwaltung**
Eisenberg GmbH



BHE Bioheizkraftwerk
Eisenberg GmbH



**SEITE 4 - ENGAGEMENT
WELTOFFENES THÜRINGEN**



**SEITE 10/11 - NETZ
INTERVIEW**



**SEITE 15 - REZEPT
BISKUITROLLE**

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE 3 - EDITORIAL

SEITE 4 - ENGAGEMENT: weltoffenes Thüringen

SEITE 5 - ENGAGEMENT: Herzens-Projekte

SEITE 5 - ENGAGEMENT: Sponsoring Handballerinnen

SEITE 6 - VERTRIEB: Warnung vor Betrug

SEITE 6 - VERTRIEB: Photovoltaikangebot

SEITE 7 - VERTRIEB: BürgerEnergie SH eG

SEITE 8 - VERANSTALTUNG: Ein Wochenende voller guter Stimmung

SEITE 10/11 - NETZ: Mit Energie in die Zukunft - Interview

SEITE 12 - SCHWIMMBAD: Tauch ein ins Sommervergnügen

SEITE 14 - KINDER: Rätsel raten

SEITE 15 - REZEPT: Biskuitrolle



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

herzlich willkommen zur neuesten Ausgabe unseres Stadtwerke Journals, das wir mit großer Sorgfalt und Hingabe für Sie komplett neu gestaltet haben. Unser Ziel war es, Ihnen nicht nur informativen Inhalt zu bieten, sondern auch ein völlig neues Leseerlebnis.

In unserer Rubrik Engagement lesen Sie, wie wir aktiv dazu beitragen, unsere Region einladend und inklusiv zu gestalten. Weiterhin erfahren Sie von unseren Herzens-Projekten und unserem Sponsoring für die Handballerinnen in der Region, ein Beweis dafür, dass unsere Unterstützung weit über die Geschäftswelt hinausreicht.

Auch die Bedeutung der erneuerbaren Energien kommt nicht zu kurz. Wir warnen vor aktuellen Betrugsmethoden in diesem Zusammenhang und stellen Ihnen unser Angebot im Bereich Photovoltaik vor, das sowohl umweltfreundlich als auch wirtschaftlich vorteilhaft sein kann.

Wir stellen Ihnen eine spannende Zusammenarbeit mit der BürgerEnergie Saale-Holzland eG vor, die zeigt, wie Bürgerenergiegemeinschaften die regionale Energieversorgung demokratisieren und die Umwelt schützen können.

Rückblickend berichten wir von einem Wochenende voller guter Stimmung beim Mohrenfest, bei dem Sie die Vielfalt Eisenbergs erleben konnten. Besonders empfehlen kann ich Ihnen das Interview mit meinem Geschäftsführerkollegen Michael Timm-Piske aus der Netzgesellschaft Eisenberg mbH. Dieser gewährt uns einen Rückblick auf seinen Unternehmensstart.

Für unsere jüngsten Leser haben wir eine Rätselseite vorbereitet, und die ganze Familie kann sich an einem leckeren Rezept für eine Biskuitrolle versuchen. Nicht zu vergessen ist unser Gewinnspiel, welches wir eingeführt haben, um Ihr Engagement und Ihre Treue zu belohnen.

Mit dieser Ausgabe möchten wir Ihnen nicht nur nützliche Informationen und Unterhaltung bieten, sondern auch unsere tiefe Verbundenheit mit der Gemeinschaft und unser Bestreben, aktiv zur Lebensqualität in unserer Region beizutragen, zum Ausdruck bringen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen der Ausgabe.

*Herzliche Grüße
Steffen Tostlebe*

Geschäftsführer der Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH



weltoffenes Thüringen

STADTWERKE EISENBERG SETZT ZEICHEN FÜR TOLERANZ UND VIELFALT

Die Stadtwerke Gruppe, bestehend aus der Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH und der Netzgesellschaft Eisenberg mbH, hat sich der Initiative „weltoffenes Thüringen“ angeschlossen, um ein deutliches Zeichen gegen den politischen Rechtsruck zu setzen. Diese Entscheidung spiegelt das Engagement des Unternehmens für eine offene, demokratische Gesellschaft wider, die Vielfalt und Toleranz hochhält.

„Als regionales Energieversorgungsunternehmen tragen wir eine große Verantwortung nicht nur in wirtschaftlicher Hinsicht, sondern auch in der sozialen Dimension unseres Handelns“, erklärt Steffen Tostlebe, Geschäftsführer der Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH. „Unser Beitritt zur Initiative „weltoffenes Thüringen“ ist ein Bekenntnis zu den Werten, die in unserer Unternehmensphilosophie tief verankert sind: Offenheit, Respekt und Vielfalt“, ergänzt Michael Timm-Piske, Geschäftsführer der Netzgesellschaft Eisenberg mbH.

Die Initiative „weltoffenes Thüringen“ wurde ins Leben gerufen, um auf die zunehmende Bedrohung der demokratischen Grundordnung durch rechtsextreme Strömungen zu reagieren. Angesichts rechtsextremer Übergriffe und hoher Zustimmungswerte für extrem rechte Parteien sieht sich die Initiative als dringend notwendige Antwort zur Verteidigung der Demokratie und Menschenrechte.

Ein breites Spektrum von Organisationen und Einzelpersonen, darunter Unternehmen, wissenschaftliche Einrichtungen, Sportverbände, Kirchen und kulturelle Institutionen, hat sich zusammengeschlossen, um für eine weltoffene und vielfältige Gesellschaft einzutreten. Zu den Grundwerten der Initiative zählen die Achtung der Menschenwürde, die Förderung von Vielfalt und der Schutz pluralistischer Demokratie sowie Rechtsstaatlichkeit.

Die Stadtwerke Gruppe unterstreicht mit ihrem Beitritt zur Initiative, dass wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftliche Verantwortung Hand in Hand gehen. Sie betonen, dass Toleranz und Vielfalt nicht nur für ein harmonisches Miteinander, sondern auch für die wirtschaftliche Prosperität in Thüringen unerlässlich sind.

Mit diesem Engagement stellt sich die Stadtwerke Gruppe gegen Tendenzen, die auf eine Spaltung der Gesellschaft abzielen, und fördert stattdessen ein Klima, in dem alle Menschen unabhängig von ihrer Herkunft oder Überzeugung willkommen sind und sich sicher fühlen können. Durch die Unterstützung der „weltoffenes Thüringen“ Initiative setzen die Stadtwerke Eisenberg ein sichtbares Zeichen für ein Thüringen, das seine Zukunft in Offenheit und Gemeinschaft sieht und sich klar gegen Ausgrenzung und Intoleranz positioniert.

Seit sieben Jahren ist es der Stadtwerke Gruppe ein Anliegen, das kulturelle und soziale Leben in Eisenberg aktiv zu unterstützen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Kinder- und Jugendarbeit. Alle Vereine und Institutionen in Eisenberg erhalten die Möglichkeit der finanziellen Unterstützung.

Die Stadtwerke Gruppe lädt alle Interessierten ein, ihr Herzens-Projekt schriftlich vorzustellen und sich für einen Zuschuss zu bewerben. In der Vergangenheit wurden bereits viele Projekte gefördert, darunter die Anschaffung neuer Sportgeräte für das Athletik- und Grundlagentraining des ATV, die Umgestaltung des Schulgartens der „Herzog Christian“ Grundschule, die Bereitstellung von Sitzgelegenheiten im Garten der Generationen und die Unterstützung des Zooschulunterrichts für Grundschulklassen im Eisenberger Tiergarten.

Bild: shutterstock.com

HERZENS-PROJEKTE 2024: FÖRDERUNG FÜR IHREN VEREIN



Stellen Sie Ihr Herzens-Projekt bis zum 31.07.2024 vor. Weitere Informationen sowie das Antragsformular finden Sie unter www.stadtwerke-eisenberg.de.

SPONSORING FÜR DIE HANDBALLERINNEN



Bild: Sandra Anderle

Die Stadtwerke Gruppe ist stolz darauf, offizieller Trikotsponsor der Handball-Frauenmannschaft des TSV Eisenberg e.V. zu sein. Als lokaler Energieversorger liegt es der Gruppe am Herzen, Sportvereine zu unterstützen, besonders in Zeiten, in denen die finanziellen Mittel oft knapp sind und selbst die Anschaffung von Trikots zu einer Herausforderung werden kann.

Die Förderung der Handball-Frauenmannschaft des TSV ist ein Ausdruck des umfangreichen Engagements der Stadtwerke Eisenberg für den Sport und die regionalen Vereine in Eisenberg. Neben der Handballmannschaft unterstützt die Stadtwerke Gruppe auch andere regionale Sportvereine und setzt sich dafür ein, das Gemeinschaftsgefühl im Versorgungsgebiet zu stärken.



WARNUNG VOR BETRUG MIT WÄRMEPUMPEN UND SOLARMODULEN

Die Landespolizeiinspektion Gera hat kürzlich vor Betrugsversuchen gewarnt, die sich auf den Bereich der Wärmepumpen und Solarmodule konzentrieren. Angesichts des zunehmenden Interesses an diesen umweltfreundlichen Technologien haben Betrüger Methoden entwickelt, um aus der Situation Kapital zu schlagen. Sie bieten Produkte an, die auf den ersten Blick vielversprechend aussehen – sie sind deutlich günstiger oder versprechen eine ungewöhnlich schnelle Installation im Vergleich zu den Angeboten etablierter und vertrauenswürdiger Unternehmen.

Diese „zu-gut-um-wahr-zu-sein Angebote“ können für Verbraucher verlockend sein, insbesondere in Zeiten, in denen die Nachfrage nach nachhaltigen Energielösungen steigt und die Preise für Energie weiterhin hoch sind. Jedoch warnt die Polizei davor, ohne gründliche Überprüfung, auf solche Angebote einzugehen. Es wird geraten, bei ungewöhnlich günstigen Angeboten besonders skeptisch zu sein und im Zweifel Kontakt mit der Polizei aufzunehmen.

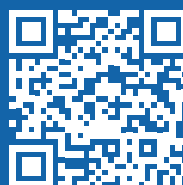
STADTWERKE EISENBERG BIETEN SICHERE UND REGIONALE PHOTOVOLTAIK-LÖSUNGEN

Das PV-Paket der Stadtwerke Eisenberg ist darauf ausgerichtet, eine vollständige und sorgfältig abgestimmte Photovoltaik-Anlage anzubieten, die speziell auf die Bedürfnisse und Gegebenheiten jedes einzelnen Haushalts zugeschnitten ist. Kunden profitieren von transparenten Preisen und einem umfassenden Service, der von der Planung und Installation bis hin zur Wartung und Betreuung reicht.

Ein wesentlicher Vorteil des Angebots ist die regionale Verankerung der Stadtwerke. Dies garantiert nicht nur kurze Wege und persönlichen Kontakt, sondern auch eine schnelle und effiziente Umsetzung der Projekte. Darüber hinaus setzen die Stadtwerke Eisenberg auf eine transparente Preisgestaltung.

Dies kommt in einer Zeit, in der die Verbraucher zunehmend auf der Hut vor Betrugsversuchen mit „zu-gut-um-wahr-zu-sein“ Angeboten sind, besonders gut an. Die Stadtwerke bieten hier eine vertrauenswürdige und nachhaltige Lösung, die den Kunden ermöglicht, ihre Energiezukunft sicher und regional zu gestalten.

Für weitere Informationen zum Photovoltaik-Paket und anderen Energieangeboten können Interessierte die Webseite der Stadtwerke Eisenberg besuchen. Hier finden sich detaillierte Beschreibungen der Angebote.



Sichern Sie sich die Vorteile einer eigenen Photovoltaikanlage: Steigern Sie den Wert Ihrer Immobilie, senken Sie Ihre Stromkosten und tragen Sie aktiv zum Umweltschutz bei. Die Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH berät Sie gerne individuell und unverbindlich zu Ihrem maßgeschneiderten Solarstrom-Paket. Kontaktieren Sie uns und machen Sie den ersten Schritt in eine grünere Zukunft!

EINLADUNG ZUR TEILNAHME: WERDEN SIE TEIL DER BÜRGERENERGIE SH eG



Seit der Gründung im Jahr 2013 hat sich die BürgerEnergie Saale-Holzland eG als eine treibende Kraft in der regionalen Energielandschaft etabliert. Mit mehr als 120 Mitgliedern und über 500.000 Euro in gezeichneten Anteilen demonstriert die Genossenschaft das starke Engagement für erneuerbare Energien. Die Genossen haben in 17 Photovoltaik-Dachanlagen investiert, wodurch mehr als 600.000 Euro in die lokale Energieversorgung geflossen sind. Jedes Mitglied hat dabei unabhängig von der Höhe seines Anteils genau eine Stimme, was die Genossenschaft zu einer wahrhaft demokratischen Organisation macht. Zusätzlich fördert die Genossenschaft den Zugang zu erneuerbarer Energie durch die Vermarktung von Balkonkraftwerken auf der Plattform balkonstromer.de.

Eines der ambitionierten Projekte hat die BürgerEnergie SH eG gemeinsam mit der Ilmtal eG und der Agrargenossenschaft Königshofen in Königshofen umgesetzt. Hier wurden zwei Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 420 kWp realisiert. Im nächsten Schritt sollen diese erweitert werden um beeindruckende Generatorleistung von 1.800 kWp. Diese Anlage generiert dann jährlich über 1.350.000 kWh Strom, genug, um 450 Haushalte oder rund 800 Elektroautos mit je 10.000 km zu versorgen.

Ebenso wurde ein Projekt im Tiergarten Eisenberg umgesetzt, wo durch den Betreiber Ländliche Kerne e. V.

in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Eisenberg sowie der BürgerEnergie eine Photovoltaikanlage implementiert wurde. Diese trägt zur Reduzierung der Energiekosten bei und unterstützt nachhaltig den Betrieb eines Elektrotransporters.

Die BürgerEnergie SH eG lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, sich der Genossenschaft anzuschließen und somit aktiv an der Gestaltung einer nachhaltigeren Zukunft mitzuwirken. Durch den Kauf von Anteilen, die bereits ab 500 Euro erhältlich sind, können Mitglieder direkt in lokale Photovoltaikprojekte investieren und profitieren nicht nur von der ökologischen Rendite, sondern auch von einer möglichen finanziellen Rückvergütung. Als Mitglied haben Sie das Recht, mitzuentscheiden und Ideen einzubringen, was die Richtung und Projekte der Genossenschaft betrifft. Ihre Stimme zählt gleich viel, unabhängig davon, wie viele Anteile Sie besitzen, was eine echte demokratische Teilhabe gewährleistet.

Diese Genossenschaft verdeutlicht, wie regionale Projekte durch die Kombination von ökologischen und ökonomischen Vorteilen die Energiezukunft gestalten können.

EIN WOCHENENDE VOLLER GUTER STIMMUNG UND TOLLER ATMOSPHÄRE

Rund 15.000 Besucherinnen und Besucher strömten zum diesjährigen Mohrenfest Anfang Juni und erlebten ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm. Als Publikumsmagnet erwies sich am Samstag der Festumzug anlässlich „750 Jahre Eisenberger Stadtrecht“. Dieses wurde der Stadt im Jahr 1274 verliehen. Die Innenstadt war belebt und die gute Laune der Besucher deutlich spürbar.

An mehreren Veranstaltungsorten wurde ein vielfältiges und buntes Programm geboten. Die Eröffnung des Festwochenendes auf der Marktbühne übernahmen „AC/CZ“. Die beste AC/DC- Coverband begeisterte die Besucher am Freitag mit den beliebtesten Hits. Am Samstagabend legte die Jenaer Party-Rock-Band „Ragged Glee“ mit Vollgas los und zog die Massen an. Mit brandaktuellen Chartbreakern, über die 80er und 90er, bis hin zu den angesagtesten Partykrachern aller Zeiten brachte die Band den Marktplatz zum Beben. Das große Abschlusskonzert am Sonntag übernahm die österreichische Kultband „Die Draufgänger“ und heizte dem Publikum ordentlich ein. Die Kulturterrasse am Scheithof lockte am Freitag und Samstag mit angesagten DJs und viel elektronischer Musik und am Sonntag mit Schlager und Mallorca Beats viele Besucher aller Generationen auf die Tanzfläche. Das Weindorf im Schlossgarten bot den Besuchern eine angenehme Atmosphäre vor einer schönen Kulisse mit besonderen Weinen und Live-Musik.

Der Sonntag begann sportlich mit der diesjährigen Ausgabe des Bambinilaufes. Insgesamt starteten 187 Mädchen und Jungen im Alter von 3 bis 10 Jahren. In diesem Jahr gingen die Wanderpokale an die Grundschule „Martin Luther“ in Eisenberg und den Kneipp®Kindergarten an den Waldkliniken. Jeder Teilnehmer erhielt von den Stadtwerken Eisenberg eine Goldmedaille und eine Teilnehmerurkunde.

Auch abseits der Bühnen lockte das Mohrenfest zahlreiche Besucher an. Die Geschäfte der Eisenberger Innenstadt waren gut besucht. Es gab verschiedene Vorführungen von Eisenberger Vereinen, der Feuerwehr, dem DRK und der Musikschule rund um den Markt. Am Stand des Eisenberger Kunstvereins gab es Mitmachaktionen u.a. Klavier Airbrush.

Insgesamt war das Eisenberger Mohrenfest ein voller Erfolg und ein Highlight für alle Besucher, die das abwechslungsreiche Programm und die tolle Stimmung genießen konnten. Ebenfalls gut besucht war das Schlossfest, das anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Saale-Holzland Kreises auf dem Schlosshof dieses bedeutende Jubiläum würdigte. Es gab Hüpfburgen, Mitmachangebote, eine kleine Blaulichtmeile und viele Mitarbeiter und Ehrenamtliche präsentierten ihre Arbeit für den Landkreis.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Sommernachtsabend im Schlossgarten	10.08.2024	18 - 24 Uhr
Eisenberger Badfest	17.08.2024	14 - 19 Uhr
Tiergartenfest	24.08.2024	14 - 18 Uhr
	25.08.2024	10 - 18 Uhr
Kunst im Bogengarten	15.09.2024	13 - 20 Uhr
Heimatshoppen	04.10.2024	ab 10 Uhr
	05.10.2024	
Eisenberger Landmarkt	06.10.2024	11 - 17 Uhr
Eisenberger Nachtweihnachtsmarkt	29.11.2024	18 - 24 Uhr
	30.11.2024	16 - 24 Uhr
Turmblasen	24.12.2024	ab 18 Uhr



WIR SUCHEN DICH! UNSERE AKTUELLEN STELLENANGEBOTE:



**Netzgesellschaft
Eisenberg**
mbH ●●



**Stadtwerke
Eisenberg**
Energie ●●

MIT ENERGIE IN DIE ZUKUNFT - IM GESPRÄCH MIT MICHAEL TIMM-PISKE, GESCHÄFTSFÜHRER DER NETZGESELLSCHAFT EISENBERG

Lernen Sie den neuen Geschäftsführer Michael Timm-Piske im Interview kennen. Er steht seit Januar 2024 an der Spitze des Unternehmens und prägt bereits mit frischen Ideen und klaren Visionen die Zukunft der Energieversorgung in Eisenberg. Über seine ersten sechs Monate im Amt, die Herausforderungen und Erfolge, seine persönlichen Eindrücke und die strategischen Ziele für die kommenden Jahre spricht er hier.

Lieber Herr Timm-Piske, können Sie bitte kurz beschreiben, wer Sie sind und was Sie vor Ihrer aktuellen Position bei der Netzgesellschaft Eisenberg gemacht haben?

Der Beginn hier in Eisenberg ist für mich ein Zurück in die Heimat. Nach meiner kaufmännischen Ausbildung in Erfurt habe ich drei Jahre lang für ein Textilunternehmen Filialen in Gera und Zwickau aufgebaut. Zur Energiewirtschaft bin ich durch mein Studium zum Volkswirt an der Technischen Universität Dresden gekommen. 2007 habe ich bei einer Unternehmensberatung begonnen. Mein Fokus dort waren Themen, die vor allem Netzbetreiber betreffen. In den insgesamt 13,5 Jahren in der Beratung, hauptsächlich in Deutschland, habe ich viele Netzbetreiber kennengelernt. Zwischenzeitlich war ich von 2014 bis 2017 für die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit in der Mongolei tätig.

Wie würden Sie Ihre ersten sechs Monate in Eisenberg zusammenfassen?

Sehr steile Lernkurve!

Welche Herausforderungen sind Ihnen in der Anfangszeit besonders aufgefallen?

Die Anforderungen an einen Netzbetreiber sind sehr vielfältig und werden zunehmend komplexer. Dabei den Fokus auf die wichtigen Themen zu lenken, war und bleibt eine Herausforderung. Eine wichtige erste Aufgabe war es für mich, die Menschen, mit denen ich zusammenarbeite, kennenzulernen – und sich natürlich all die vielen neuen Namen zu merken. Das klappt schon ganz gut.

Gibt es ein besonderes Erfolgserlebnis, das Sie mit uns teilen möchten?

In den ersten Monaten meiner Amtszeit haben wir als Unternehmen beispielsweise den Jahresabschluss erstellt, eine herausfordernde Phase in jedem Geschäftsjahr. Zugleich gab es leider einige unvorhergesehene technische Störungen und verschiedene Baumaßnahmen. All das haben wir als vergleichsweise kleines Unternehmen sehr gut bewältigt – das verbuche ich als Erfolg des gesamten Teams. Insbesondere dann, wenn die Kunden nichts von diesen Dingen mitbekommen und jeden Tag problemlos Strom und Gas beziehen.

Wie hat sich Ihre Sicht auf die Branche seit Ihrem Amtsantritt gewandelt?

Meine Sicht ist unverändert: Es ist für mich die spannendste Branche, weil sie sich stets weiterentwickelt. Es kommt immer Neues hinzu und das ist für mich der Reiz. Manchmal wünschte ich mir allerdings, dass der Tag etwas länger wäre.

Welche kurzfristigen Ziele setzen Sie sich für das nächste Jahr?

Seit Jahren ist eine große Baumaßnahme am Roßplatz in der Vorbereitung, an der auch wir beteiligt sind. Unseren Teil wollen wir natürlich einwandfrei erfüllen. Des Weiteren werden wir im Bereich der Mittelspannung ein großes, längerfristiges Projekt starten. Und das alles wird nur gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gelingen. Auch deswegen möchte ich für deren Ideen und Belange weiterhin zwei offene Ohren haben.

Wie stark ist die Netzgesellschaft mit der Region Eisenberg verwoben?

Als Netzbetreiber haben wir die Konzession, also die Erlaubnis, das Strom- und Gasnetz in Eisenberg zu betreiben. Insofern setzt die Region uns hier den Rahmen. Umgekehrt achten wir zum Beispiel bei der Auswahl von Dienstleistern sehr stark darauf, möglichst jene aus der Region einzubinden. Damit haben wir in der Vergangenheit sehr gute Erfahrungen gemacht.

Welche Rolle spielt Nachhaltigkeit in Ihrer Strategie für die Netzgesellschaft?

In meinem LinkedIn-Profil steht: „Für eine sichere und nachhaltige Energieversorgung“ – das möchte ich auch in unserer Strategie wiederfinden. Nachhaltigkeit ist kein Zusatz, sondern integraler Bestandteil, um das Unternehmen zu erhalten. Banken achten beispielsweise auf die Einhaltung von Nachhaltigkeitskriterien, wenn sie Kredite an Unternehmen vergeben. Auch bei der Personalgewinnung beobachten wir, dass potentielle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diesem Thema mehr Bedeutung beimessen. Außerdem interessiert mich beispielsweise, woher das Metall

für unsere Leitungen stammt und unter welchen Bedingungen es weiterverarbeitet wurde. Kurzum: Ich blicke umfassender auf das Thema Nachhaltigkeit, weil nur so das Unternehmen bestehen bleiben kann.

Wie gehen Sie mit dem technologischen Wandel (Stichwort intelligente Messsysteme, PV-Zubau) in der Branche um?

Der technologische Wandel findet zum einen bei der Hardware statt. Hier haben wir beispielsweise intelligente Messsysteme und Energiemanagementsysteme, die den Bezug aus dem Netz so steuern, dass möglichst geringe Kosten für den Kunden entstehen. Auf der anderen Seite haben wir in den letzten Jahren einen sehr starken Ausbau von Windkraft- und PV-Anlagen erlebt. Für uns als Netzbetreiber ist es sehr wichtig, eine verlässliche Prognose über deren Einspeisung und den weiteren Ausbau zu erhalten. All das beeinflusst die Stabilität und den Ausbaubedarf des Stromnetzes und kann nur funktionieren, wenn wir auch im Bereich der Software weitere Schritte gehen. Diese Themen gehen wir gut überlegt und Schritt für Schritt an.

Welche Bedeutung messen Sie der Mitarbeiterentwicklung bei?

Wir können die Energieversorgung nur gewährleisten, wenn wir engagierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben. Die anstehenden Aufgaben fordern, dass sich alle immer wieder neues Wissen aneignen und dieses einsetzen. Ich weiß, dass das herausfordert, aber darin liegt auch ein Reiz. Daher ist das ein wichtiges Thema und ich ermuntere stets dazu.

Wie stellen Sie sich die Zukunft von Eisenberg in den nächsten fünf Jahren vor?

Es gibt viele schöne Dinge hier. Es gibt nach wie vor produzierendes Gewerbe vor Ort, das Deutsche Orthopädiezentrum und die beste Bäckerei mit dem leckersten Blechkuchen. Ich wünsche Eisenberg, dass diese Dinge bleiben, dass das Freibad und das Hallenbad belebt sind und dass zu den 750 Jahren noch viele weitere Feste zu feiern sind.



TAUCH EIN INS SOMMERVERGNÜGEN: UNSER FREIBAD LÄDT EIN!

Inmitten der sommerlichen Hitze bietet unser Frei- und Hallenbad eine erfrischende Oase für Wasserratten und Sonnenanbeter gleichermaßen. Mit einer Vielzahl an Attraktionen und Aktivitäten für alle Altersklassen ist unser Bad mehr als nur ein Ort zum Schwimmen – es ist ein Erlebnisort, der Groß und Klein begeistert.

Freibadzeit beginnt - Spaß und Entspannung sind hier garantiert.

Unser Freibad beeindruckt mit sechs Schwimmbahnen und einem 50-Meter-Becken, das zusätzlich einen abgetrennten Bereich für den Sprungturm bietet. Wagemutige können sich von 1 m und 3 m hohen Türmen ins kühle Nass stürzen. Für die Jüngsten unter uns gibt es ein abenteuerliches Kinderbecken mit großer Wasserrutsche, Wasserpilz und den beliebten Wasserdüsen.

Die weitläufige Badelandschaft wird durch ein Sonnensegel für Kleinkinder ergänzt, das an heißen Tagen schattige Plätzchen bietet. Unsere Liegewiese, großzügig und teils sonnig, teils schattig, ist der perfekte Ort, um sich zwischen den Badezeiten zu entspannen oder ein gutes Buch zu genießen.

Unser Freibad ist während der Sommerferien täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet und bietet außerhalb der Ferienzeiten von 10:00 bis 19:00 Uhr reichlich Zeit für ein erfrischendes Bad. Bitte beachten Sie, dass das Bad bei

Regen geschlossen bleibt und der letzte Einlass sowie der Badeschluss jeweils 30 Minuten vor Schließung erfolgen.

Für die Erholungssuchenden bietet zudem einen liebevoll gestalteten Spielplatz, einen praktischen Kiosk für Snacks und Erfrischungen und einen FKK-Bereich für die Freunde der textilfreien Sonnenbäder.

Kursangebot im Hallenbad

Während im Freibad der Spaß im Vordergrund steht, bietet unser Hallenbad die Möglichkeit für Kurse und gezieltes Schwimmtraining. Ob Sie Ihre Technik verbessern oder einfach nur ein paar Bahnen ziehen möchten, unser Hallenbad ist der ideale Ort dafür.

Buntes Programm beim großen Badfest am 17. August 2024

Highlight des Sommers ist zweifellos unser alljährliches Badfest, das dieses Jahr am 17. August von 14:00 bis 19:00 Uhr stattfindet. Freuen Sie sich auf spektakuläres Turmspringen und rasanten Wetttrutsch-Spaß, der Adrenalin pur verspricht.

Für unsere kleinen Gäste wird es nie langweilig: Eine Hüpfburg, ein aufblasbares Dartspiel und ein Ringwurfspiel laden zum Mitmachen ein. Kulinarische Genüsse bietet unser traditioneller Bratwurststand.

BADFEST

17. August 2024

14 – 19 UHR

EINTRITT FREI

FREIBAD
EISENBERG



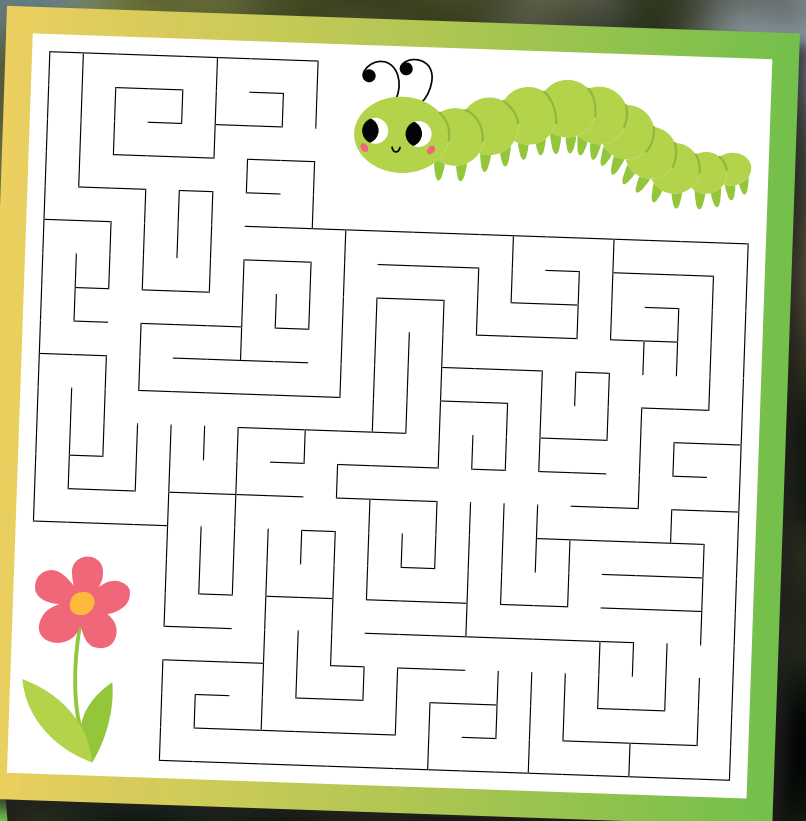
BBV Bäder- und
Beteiligungsverwaltung
Eisenberg GmbH

RÄTSEL RATEN MIT DEN STADTWERKEN:

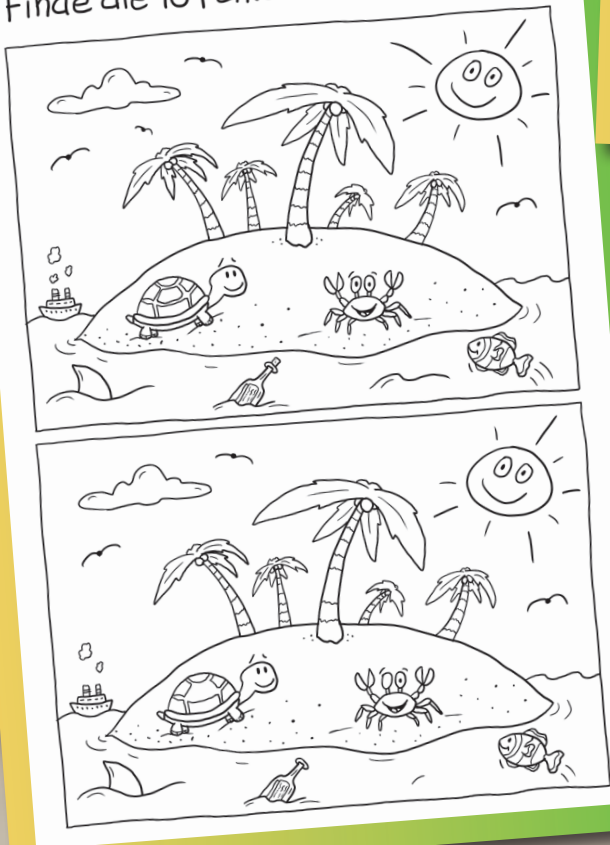
Hallo junge Rätselfans! In unserer neuesten Ausgabe des Stadtwerke Journals haben wir drei super spannende Rätsel für euch:

- Finde den Weg durchs Labyrinth!
- Suche die 10 Fehler im Bild!
- Vervollständige das Bild!

Macht euch bereit für ein Abenteuer voller Spaß und Klobelei. Viel Glück!



Finde die 10 Fehler im unteren Bild!



WIR FÜR SIE – MITARBEITERREZEPT

BISKUITROLLE - GEFÜLLT MIT ERDBEEREN UND SAHNE



WIR SUCHEN IHR REZEPT!

Was kommt bei Ihnen häufig auf den Tisch? Was schmeckt der ganzen Familie? Was ist Ihr Ruck-Zuck-Rezept mit möglichst wenigen, dafür aber saisonalen Zutaten?

Für unser nächste Ausgabe suchen wir Ihr Lieblingsrezept. Schicken Sie uns dieses an vertrieb@stadtwerke-eisenberg.de.

ZUTATEN:

- 200 G REIFE ERDBEEREN

FÜR DEN TEIG (BISKUIT):

- 8 EIGELBE
- 100 G ZUCKER
- 4 EIWEIßE
- 80 G MEHL
- 20 G SPEISESTÄRKE

FÜR DIE FÜLLUNG:

- 500 ML SAHNE
- 2 EL ZUCKER
- DAZU 4 EL PUDERZUCKER

ZUBEREITUNG:

- Ein Backblech mit Backpapier auslegen. Den Backofen auf 180°C vorheizen.
- Die Erdbeeren waschen, trocknen, putzen und je nach Größe halbieren oder vierteln.
- Für den Teig die Eigelbe mit der Hälfte des Zuckers schaumig rühren. Die Eiweiße mit dem restlichen Zucker steifschlagen und unter die Eigelbmasse heben. Das Mehl mit der Speisestärke darüber sieben und unterziehen.
- Den Teig auf das Backpapier streichen und auf der mittleren Schiene im vorgeheizten Ofen bei 180 °C Ober-/Unterhitze für 8 - 12 Minuten backen.
- Die Teigplatte auf ein mit Zucker bestreutes, feuchtes Tuch stürzen. Etwas abkühlen lassen. Dann das Backpapier abziehen und den Biskuit vorsichtig zu einer Rolle drehen und ganz erkalten lassen.
- Die Sahne mit dem Zucker steifschlagen und mit den Erdbeeren verrühren. Die Biskuitrolle wieder vorsichtig entrollen und die Sahne-Erdbeermasse darauf streichen.
- Die Platte wieder mit Hilfe des Tuches zur Rolle formen und mit Sahne oder Puderzucker bestreuen.

RÄTSELFRAGE:

In welchem Jahr wurde Eisenberg das Stadtrecht verliehen?

A: 1500 B: 1274
C: 1350

SO GEHT ES: Schicken Sie uns Ihre Lösung an folgende E-Mail-Adresse: vertrieb@stadtwerke-eisenberg.de oder senden Sie uns den Lösungsbuchstaben auf einer Postkarte mit dem Betreff „Gewinnspiel“ und unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse an: Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH, Etdorfer Straße 2, 07607 Eisenberg.

TIPP: Die Antwort befindet sich in dieser Ausgabe.

EINSENDESCHLUSS IST DER

31.07.2024

DIE GEWINNE:

1. PREIS 5x 10 € GUTSCHEIN EISENBERGER INNENSTADTINITIATIVE
2. PREIS 3x 10 € GUTSCHEIN BBV (HALLEN- UND FREIBAD)
3. PREIS 2x 10 € GUTSCHEIN BBV (HALLEN- UND FREIBAD)

Teilnahmevoraussetzungen: Zur Teilnahme zugelassen sind Personen ab einem Alter von 18 Jahren, die ihren festen Wohnsitz in Deutschland haben. Es ist gestattet, ein einziges Mal am Gewinnspiel teilzunehmen. Die Nutzung von automatisierten Diensten Dritter zur Teilnahme ist nicht erlaubt. Der Preis wird unter allen gültigen Einreichungen vergeben. Ein Rechtsanspruch auf den Gewinn besteht nicht. Eine Auszahlung des Gewinns in Bargeld ist ausgeschlossen. Gewinner werden in Schriftform informiert. Reagiert ein Gewinner nicht innerhalb von einem Monat auf die Benachrichtigung, verfällt sein Anspruch auf den Preis und ein neuer Gewinner wird ermittelt. Der Preis ist persönlich im Kundenservicebüro der Stadtwerke Eisenberg abzuholen; ein Versand des Gewinns ist nicht möglich.

Datenschutzinformation gemäß Artikel 13 DSGVO: Verantwortlich ist die Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH, Etdorfer Str. 2, 07607 Eisenberg, E-Mail: datenschutz@stadtwerke-eisenberg.de. Zweck der Datenerhebung: Die im Rahmen des Gewinnspiels gesammelten personenbezogenen Daten (Name, Adresse, E-Mail-Adresse) dienen ausschließlich der Gewinnermittlung. Diese Daten werden nur von der Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH verarbeitet und spätestens 30 Tage nach Abschluss des Gewinnspiels gelöscht. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO. Weitere Details zum Datenschutz finden sich in der Datenschutzerklärung auf www.stadtwerke-eisenberg.de/datenschutz oder können postalisch angefordert werden.



Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH
Etdorfer Str. 2
07607 Eisenberg
service@stadtwerke-eisenberg.de

Netzgesellschaft Eisenberg mbH
Etdorfer Str. 2
07607 Eisenberg
service@netz-eisenberg.de

BBV Bäder- & Beteiligungsverwaltung Eisenberg GmbH
Markt 27
07607 Eisenberg
service@bbv-eisenberg.de

BHE Bioheizkraftwerk Eisenberg GmbH
Etdorfer Str. 2
07607 Eisenberg
bhe@bioheizkraftwerk-eisenberg.de

Soweit in diesem Magazin das generische Maskulinum verwendet wurde, ist dies geschlechtsneutral gemeint und umfasst sowohl maskuline als auch feminine Personen und zudem alle diversen Menschen.

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH

Verantwortlich, Design

Kevin Dees, Jeanette Brachmann

Verantwortlich f. d. Inhalt

Steffen Tostlebe (V.i.S.d.P.)

Herstellung

flyeralarm.de